

Bauwerksverzeichnis

Nr.	Fluss- km	Bezeichnung	a) bisheriger b) künftiger Unterhaltungs- pflichtiger/ Eigentümer	geplante Veränderungen, vorgesehene Regelungen über Kostenbeiträge u. ä.
1	3+870- 4+020	Rohrleitung Schwaiger Augraben	a) - b) Stadt Rosenheim	Ursprüngliche Mündung des Schwaiger Augrabens wird über eine Rohrleitung in den Auwald westlich des Turnerwegs verlegt. Unterhaltung der Rohrleitung mit Einlauf samt Rechen und Auslauf (Gew. III Ordnung) übernimmt die Stadt Rosenheim
2	3+950- 4+050	HWS Mauer	a) - b) Freistaat Bayern	Unterhaltung der HWS Mauer (Spundwand und Lückenschluss direkt an Turner Steg) trägt der Freistaat Bayern
3	4+200- 4+475	HWS Deich	a) – b) Freistaat Bayern	Rückverlegter Deich mit Innendichtung (Spundwand)
4	4+200- 4+475	HWS Deich (alt) direkt an Mangfall	a) Freistaat Bayern b) -	Alter HWS Deich wird geöffnet. Kann künftig erodiert werden. Rückverlegter Deichfuß begrenzt mögliche natürliche Erosion.
5	4+450- 4+610	HWS Mauer (Spundwand)	a) – b) Freistaat Bayern	Unterhaltung der HWS Mauer (Spundwand) trägt der Freistaat Bayern
6	4+690- 4+750	HWS Mauer	a) – b) Freistaat Bayern	Unterhaltung der HWS Mauer trägt der Freistaat Bayern
7	4+730	Mobiles Element	a) – b) Stadt Rosenheim	Rad- und Gehwegunterführung: Unterhaltung des mobilen Elements trägt die Stadt Rosenheim
8	4+030	Rohrleitung Schwaiger Augraben DN 1000	a) Stadt Rosenheim b) -	Ursprüngliche Rohrleitung DN 1000 wird rückgebaut. Ersatz DN 1800 s.o.
9	3+980	Hebeanlage Abwasser Turner Alm	a) – b) MTV Rosenheim vertreten durch den Bevollmächtigten Herrn Mike Schenk	Anlage wurde übergeben. Unterhaltung Wartung und Betrieb liegt beim MTV Rosenheim
10	4+200- 4+450	Turnerweg im Bereich der Aufweitung	a) Freistaat Bayern b) -	Der Mangfall begleitende Weg wird abschnittsweise rückgebaut. Der neue Weg verläuft auf der Krone des rückverlegten Deichs